

Sprachvermögen 5/6 (Eingangstest)

Methodisch-didaktische Hinweise

Testfunktion und Testzeitpunkt

Als so genannter C-Test überprüft der Test auf der Basis von Lückentexten die Kompetenzen in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Rechtschreibung und Leseverstehen. Mit wenig Aufwand verschafft er einen Überblick über die Leistungsfähigkeit sowohl einzelner Schülerinnen und Schüler als auch einer ganzen Lerngruppe. Er eignet sich daher besonders gut für den Einsatz zu Beginn der Klassenstufe 5 oder nach der Übernahme einer neuen Lerngruppe.

Die Testergebnisse bieten eine zuverlässige Grundlage z. B. zur Zusammenstellung von Fördergruppen. Weniger aussagefähig sind sie in Bezug auf den Förderbedarf in einzelnen Lernbereichen, daher schließen sich an diesen Test keine konkreten Förderempfehlungen an. Um den individuellen Förderbedarf der Schülerinnen und Schüler zu ermitteln, bieten sich anschließend die Kompetenztests zu den Bereichen Rechtschreibung und Leseverstehen an.

Durchführung

Der Test beruht auf insgesamt vier Texten, in denen von jedem dritten bis vierten Wort nur die ersten Buchstaben wiedergegeben sind. Die Schülerinnen und Schüler müssen die Wörter aus dem inhaltlichen wie dem syntaktischen Kontext heraus erkennen und entsprechend vervollständigen. Für den Test ist eine Bearbeitungszeit von höchstens 30 Minuten vorgesehen.

Auswertung und Förderhinweise

Im unmittelbaren Anschluss an die Durchführung der Tests erhalten Sie eine Auswertung. Auf Ebene der Lerngruppe wird dargestellt, wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler keinen, leichten oder erheblichen Förderbedarf haben. Es folgt eine individuelle Auswertung für jede Schülerin und jeden Schüler. Um eine frühzeitige Förderung in den Klassenstufen 5 und 6 zu ermöglichen, sind die Grenzen für den Förderbedarf eher niedrig angesetzt.

Kompetenztest Rechtschreibung 5/6

Methodisch-didaktische Hinweise

Testfunktion und Testzeitpunkt

Auf der Basis von Lückentexten überprüft der Test die Rechtschreibkompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Mit wenig Aufwand verschafft er sowohl eine quantitative wie auch eine qualitative Fehleranalyse und macht so den Lernstand einzelner Schülerinnen und Schüler, aber auch der ganzen Lerngruppe transparent.

Zum Überblick über die Klassenleistung, aber beispielsweise auch für die Zusammenstellung von Fördergruppen empfiehlt es sich, den Test bald nach Beginn der Klassenstufe 5 durchzuführen.

Ziel der Rechtschreibförderung in der Grundschule und in den Klassen 5 und 6 ist es, grundlegende Rechtschreibfertigkeiten zu entwickeln und zu festigen. Der Test prüft nicht nur, in welchem Grad diese Fertigkeiten bereits vorhanden sind, sondern zeigt darüber hinaus, bei welchen konkreten orthografischen Phänomenen Förderbedarf besteht.

Die Auswahl der Testwörter entspricht dem Fehlertypenanteil gängiger Rechtschreibtestverfahren. Die Schülerinnen und Schüler brauchen daher lediglich 25 Testwörter nach Diktat zu schreiben. Um das Schreiben isolierter Wörter zu vermeiden, sind die Testwörter in inhaltlich zusammenhängende Sätze eingebettet.

Durchführung

Die Schülerinnen und Schüler müssen in 25 Sätzen je ein Testwort ergänzen. Sobald sie auf das Lautsprecher-Piktogramm klicken, wird ihnen der jeweilige Satz mit dem Testwort vorgelesen, bei Bedarf auch mehrmals.

Wenn Sie sich dafür entschieden haben, den Test in Papierform durchzuführen, lesen Sie die Sätze einfach selbst vor, am besten langsam und zwei- bis dreimal hintereinander.

Für den Test ist eine Bearbeitungszeit von höchstens 30 Minuten vorgesehen.

Auswertung und Förderhinweise

Im unmittelbaren Anschluss an die Durchführung der Tests erhalten Sie eine Auswertung. Auf Ebene der Lerngruppe wird dargestellt, wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler in den einzelnen orthografischen Bereichen Förderbedarf haben. Um eine frühzeitige Förderung in den Klassenstufen 5 und 6 zu ermöglichen, sind die Grenzen für den Förderbedarf eher niedrig angesetzt.

Es folgt eine individuelle Auswertung für jede Schülerin und jeden Schüler, bei der genau nachvollzogen werden kann, wie sie/er in den einzelnen orthografischen Bereichen abgeschnitten hat. Dementsprechend erhält jede Schülerin/jeder Schüler einen Lernvertrag, der sie/ihn innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens zum Üben in den ausgewiesenen Defizitbereichen verpflichtet. Ein Eltembericht dokumentiert auch für die Eltern, wie die Schülerin/der Schüler abgeschnitten hat.

Auf Grundlage der Testergebnisse stellt **Testen und Fördern** für jede Schülerin/jeden Schüler Fördermaterial zusammen, das genau auf die jeweiligen Schwächen zugeschnitten ist. Daraus können Sie individuelle „Lempakete“ schnüren. Zu allen Fördermaterialien gibt es Lösungsblätter, die zur Selbstkontrolle oder auch zur gegenseitigen Kontrolle ausgegeben werden können. Für die längerfristige Förderung werden auf den individuellen Förderbedarf abgestimmte Produkte aufgeführt.

Kompetenztest Leseverstehen 5/6

Methodisch-didaktische Hinweise

Testfunktion und Testzeitpunkt

Anhand eines Sachtextes und mithilfe verschiedener Aufgabentypen überprüft der Test grundlegende Kompetenzen im Bereich des Leseverstehens. Mit wenig Aufwand ermöglicht er einen Überblick über den Lernstand der einzelnen Schülerinnen und Schüler, aber auch der ganzen Lerngruppe. Damit schwächere Schülerinnen und Schüler möglichst frühzeitig durch eine zielgerichtete Förderung unterstützt werden können, empfiehlt es sich, den Test zu Beginn der Klassenstufe 5 durchzuführen.

Der Test überprüft folgende Kompetenzen:

- vorgegebene Informationen im Text finden
- Informationen verknüpfen und einfache Schlussfolgerungen ziehen
- komplexere Schlussfolgerungen ziehen
- die Bedeutung einzelner Wörter erschließen

Durchführung

Die Schülerinnen und Schüler lösen Aufgaben verschiedener Formate, z. B. Multiple Choice, Überschriften und Teilüberschriften finden, Fragen beantworten, Sätze ergänzen, zutreffende von nicht zutreffenden Aussagen unterscheiden usw.

Der Text wird nach und nach in mehreren einzelnen Abschnitten dargeboten. Auf jeden der Textabschnitte beziehen sich mehrere Aufgaben. Damit die Schülerinnen und Schüler zur Lösung der Aufgaben bei Bedarf noch einmal nachlesen können, werden die einzelnen Textabschnitte auf jedem Screen erneut präsentiert. Längere Textpassagen können mit den Pfeilen oder dem Balken nach unten und oben gescrollt werden.

Da es vielen Schülerinnen und Schülern schwerfällt, längere Texte am Monitor zu lesen, wird empfohlen, den vollständigen Text ergänzend als Papiausdruck anzubieten (siehe dazu anhängende PDF-Datei). Für den Test ist eine Bearbeitungszeit von höchstens 30 Minuten vorgesehen.

Auswertung und Förderhinweise

Im unmittelbaren Anschluss an die Durchführung der Tests erhalten Sie eine Auswertung. Auf Ebene der Lerngruppe wird dargestellt, wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler in den einzelnen Bereichen Förderbedarf haben. Um eine frühzeitige Förderung zu ermöglichen, sind die Grenzen für den Förderbedarf eher niedrig angesetzt.

Es folgt eine individuelle Auswertung für jede Schülerin und jeden Schüler, bei der genau nachvollzogen werden kann, wie sie/er in den einzelnen Bereichen abgeschnitten hat. Dementsprechend erhält jede Schülerin/jeder Schüler einen Lernvertrag, der sie/ihn innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens zum Üben in den ausgewiesenen Defizitbereichen verpflichtet. Ein Elterbericht dokumentiert auch für die Eltern, wie die Schülerin/der Schüler abgeschnitten hat.

Auf Grundlage der Testergebnisse stellt **Testen und Fördern** für jede Schülerin/jeden Schüler Fördermaterial zusammen, das genau auf die jeweiligen Schwächen zugeschnitten ist. Daraus können Sie individuelle „Lernpakete“ schnüren. Zu allen Fördermaterialien gibt es Lösungsblätter, die zur Selbstkontrolle oder auch zur gegenseitigen Kontrolle ausgegeben werden können. Für die längerfristige Förderung werden auf den individuellen Förderbedarf abgestimmte Produkte aufgeführt.

Quellennachweis:

www.testen-und-foerdern.klett.de (Stand: Sep 2015)

Hinweise zur Durchführung:

- 1) Registrierung auf: <https://testen-und-foerdern.klett.de/>
- 2) Anmelden einer Lerngruppe über: Gruppenverwaltung > Lerngruppe anlegen
- 3) Auswahl des Tests über: > test
- 4) Lehrwerk: > Deutsch.kombi; Bundesland: > NRW; Jahrgangsstufe: > 5/6
- 5) Zuweisen des durchzuführenden Tests: > zuweisen
- 6) Alle SuS der Lerngruppe zuweisen durch Setzen der Häkchen
- 7) Ausdrucken der Zugangsdaten für die SuS über: > Passwort drucken
- 8) SuS führen den Test selbstständig durch (Achtung: für die Tests werden z.T. Kopfhörer benötigt. Bitte meldet euch zur Ausleihe bei Verena Assion.)
- 9) Auswertung der Tests
- 10) Ausdrucken des Fördermaterials mit Lösungen (da der Umfang recht hoch sein kann, bietet es sich an, die SuS dies zuhause erledigen zu lassen und die Unterlagen in die Schule mitzubringen)
- 11) Im Anschluss an die, Bearbeitung der Aufgaben in schriftlicher Form erfolgt die Bearbeitung der Nachtests (Anmeldung analog zu 2)-8))